

Breitbandausbau

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Seitens der A1-TELEKOM wurde ein neues Angebot zum Thema Breitband-Internetausbau an die Gemeinde herangetragen. Bei einer Anschlussrate von 40% oder höher würde Moschendorf als eine von zwei Mustergemeinden im Burgenland bis in jedes Haus mit Glasfaser versorgt werden. Die Kosten für den Ausbau würden von der A1-Telekom zur Gänze getragen. Die Hausanschlusskosten sind vom Anschlusswerber selbst zu tragen. Zur Steigerung der Anschlussrate stellt die Gemeinde dazu einen Fördertopf von € 20.000,- zur Verfügung und fördert jeden Anschluss, welcher direkt mit der A1-TELEKOM im Zuge der Arbeiten hergestellt wird, mit einmalig € 150,-. Nähere Details werden noch gemeinsam mit der A1-TELEKOM bekanntgegeben.

Die Zusammenarbeit für den Breitbandausbau mit der A1-TELEKOM sowie die Förderung von einmalig €150,- je Anschluss wurden einstimmig beschlossen.

Allfälliges

Bericht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

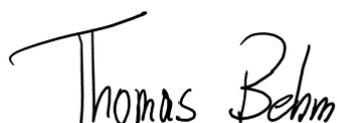
Zukünftig sind auf dem Gemeindeamt **Moschendorf-Gutscheine** erhältlich. Damit kann in verschiedensten Betrieben, bei Dienstleistern oder Direktvermarktern in Moschendorf eingekauft werden – ein perfektes Weihnachtsgeschenk. Nähere Infos dazu gibt es in den nächsten Gemeindenachrichten oder direkt am Gemeindeamt.

Nach mehrmaliger Urgenz bei der BH Güssing und Begutachtung durch den zuständigen Amtssachverständigen konnte endlich eine **Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h an der B56** im Bereich Hausnummer 164 bis zur Ortsausfahrt Richtung Strem durchgesetzt werden. Die Demontage der Schilder sollte in den nächsten Tagen durch die Landesstraßenverwaltung erfolgen. Damit gilt nun eine Beschränkung von 50 km/h entlang der gesamten Ortsdurchfahrt der Landesstraße.

Ich erhoffe mir mit meinem kurzen Bericht zu den Themen im Gemeinderat einen Einblick zu den Entscheidungen und Aufgabenbereiche der Gemeindepolitik geben zu können und so die Bevölkerung mitzunehmen, auf dem Laufenden zu halten und dazu zu animieren, Ideen und Wünsche einzubringen.

In diesem Sinne darf ich euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr 2022 wünschen!

Herzlichst, euer Bürgermeister



Ing. Thomas Behm



GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7540 Moschendorf 95 Tel.: 0 33 24/65 21 Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, am 18.12.2021

Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!

Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!

Nach gut drei Monaten im Amt des Bürgermeisters durfte ich am gestrigen Freitag, den 17.12.2021, meine erste Gemeinderatssitzung abhalten. Viele kleine und große Dinge mussten besprochen werden, Beschlüsse gefasst und neue Aufgaben verteilt werden. Nachfolgend möchte ich in aller Kürze die wichtigsten Entscheidungen erläutern.

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Wie bei jedem zuhause ändern sich auch in der Gemeinde innerhalb des Haushaltsjahres manchmal die Prioritäten. Oftmals müssen unvorhergesehene Anschaffungen getätigt werden, dadurch können manchmal dafür geplante Ausgaben nicht finanziert werden. Um hier den Überblick zu behalten und die Einnahmen und Ausgaben richtig zu stellen, wurde ein Nachtragsbudget für das noch laufende Jahr erstellt in denen die tatsächlichen Ein- und Ausgaben berichtigt abgebildet sind.

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021 wurde einstimmig beschlossen.

Voranschlag für das Finanzjahr 2022

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Auch für das kommende Jahr 2022 wurden die prognostizierten Ein- und Ausgaben der Gemeinde in einem Budget in Zahlen gegossen. Darin sind neben den laufenden Ausgaben für Verwaltung und Personal, Einnahmen durch Finanzzuweisungen durch Bund und Land auch die Projekte für 2022 abgebildet. Was im Detail für das kommende Jahr geplant ist, darüber werde ich in den nächsten Gemeindenachrichten noch ausführlicher berichten.

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2022 wurde einstimmig beschlossen.

Kapitaltransferzahlungen an die Weindylle Tourismus GmbH

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Zur Deckung der laufenden Kosten an Personal, Instandhaltung, etc. der Wassererlebniswelt wird von den beiden Betreiber-Gemeinden Eberau und Moschendorf die Wassererlebniswelt mit jährlich € 20.000,- bezuschusst. Die Wassererlebniswelt ist nach 10 Jahren ein etablierter Anlaufpunkt nicht nur für Urlauber aus dem ganzen unteren Pinkatal, sondern auch eine Oase der Erholung für alle Einheimischen.

Die Kapitaltransferzahlung wurde einstimmig beschlossen.

Iron Curtain Trail

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Heuer wurde das erste Teilstück des Radweges, welcher Teil des Radwanderweges „Iron Curtain Trail“ auf dem Hochwasserschutzdamm ist, saniert. Die Sanierung wird mit 50% der Kosten seitens des Landes Burgenland im Rahmen des Güterwegebaus subventioniert. Dazu wurde ein Fördervertrag zwischen der Gemeinde Moschendorf und dem Land Burgenland abgeschlossen.

Der Fördervertrag wurde einstimmig beschlossen.

Vergabe von Subventionen

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Auch heuer wird die Jugend wieder mit einer Förderung von € 1.000,- seitens der Gemeinde unterstützt. Jugendarbeit ist besonders in kleinen Gemeinden wie Moschendorf enorm wichtig, um den Zusammenhalt zu stärken und ein gewisses Heimatgefühl – Stichwort Abwanderung – zu hinterlassen.

Die Vergabe der Subvention wurde einstimmig beschlossen.

Pachtvertrag

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Am 31. Oktober wurden zwei Wiesengründe der Gemeinde an den Höchstbietenden im Gemeindeamt versteigert. Der zugehörige Pachtvertrag wurde dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt.

Der Pachtvertrag wurde einstimmig beschlossen.

Errichtung einer Wohnhausanlage in Moschendorf

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Schon längere Zeit wurden Gespräche über die Errichtung von neuen Wohnungen in Moschendorf in Zusammenarbeit mit einer Siedlungsgenossenschaft im Gemeinderat geführt. Nach Abklärung von einigen Detailfragen, vor allem zum Finanzierungsanteil der Gemeinde, konnte die OSG Oberwarther Siedlungsgenossenschaft als Partner zur Umsetzung des Vorhabens gewonnen werden. Mit der Umsetzung des Projekts soll bereits im neuen Jahr begonnen werden, der Baustart ist für den Frühsommer 2022 geplant. Details dazu werden nach Ausarbeitung des Projekts durch die OSG noch bekanntgegeben. Sollte bereits jetzt Interesse an einer Wohnung bestehen, ersuche ich um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt.

Die Umsetzung des Vorhabens mit der OSG sowie der Verkauf eines Teilgrundstücks der Gemeinde am Dammweg zur Errichtung einer Wohnhausanlage wurde einstimmig beschlossen.

Errichtung einer Wohnhausanlage in Moschendorf

Eingebracht durch VBgm. Cornelia Kedi-Oswald

Aufgrund des einstimmigen Beschlusses des vorangegangenen Tagesordnungspunktes wurde der gegenständliche Punkt einvernehmlich nicht behandelt und ist entfallen.

Auftragsvergabe Rampe

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Um unser Gemeindeamt auch für beeinträchtigte Personen zugänglich zu machen, wurde bei diversen Firmen um Legung eines Angebots zur Errichtung einer behindertengerechten Rampe angefragt. Die Fa. Schlosserei Windisch aus Deutsch Schützen ging als Billigstbieter aus der Anfrage hervor und wird mit der Errichtung des barrierefreien Zugangs zum Gemeindeamt beauftragt.

Die Auftragsvergabe an die Fa. Schlosserei Windisch wurde einstimmig beschlossen.

Herstellung Homepage

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Leider mussten wir feststellen, dass aufgrund eines technischen Defekts beim Server-Anbieter die Gemeinde-Homepage nicht mehr funktionsfähig ist. Es wurde bei diversen Firmen um Legung eines Angebots zur Neugestaltung angefragt. Als Billigstbieter ging die Fa. Gemeinde24 aus Fürstenfeld hervor. Besonderheit: Parallel dazu wird auch eine App für Smartphones erstellt über welche die gleichen Funktionen in Schnelle abrufbar sein werden. Sobald die neue Homepage online und die App verfügbar ist, werden wir darüber in einer Aussendung informieren.

Die Auftragsvergabe an die Fa. Gemeinde24 wurde einstimmig beschlossen.

Entgelt Benützung Leichenhalle

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Nach Anregung von einigen Gemeindegürgern und immer wieder vorkommenden Beschwerden wird in Zukunft die Leichenhalle vor jedem Begräbnis oder sonstigem Gebrauch durch die Gemeinde gereinigt. Das Benützungsentgelt von € 50,- für den ersten Tag sowie € 5,- für jeden weiteren Tag bleibt unverändert. Hinzu kommt eine einmalige Reinigungspauschale von € 50,-.

Die Reinigungspauschale für die Leichenhalle wurde einstimmig beschlossen.

Radweg Moschendorf-Strem

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Immer wieder hängen Äste, Gestrüpp oder Dornen, welche mehrmals pro Jahr durch die Gemeindegänger entfernt werden müssen, in den Radweg vom Weinmuseum in Richtung Strem. In Absprache mit den ÖBF Österreichische Bundesforste konnte ein kostengünstiger Pacht- und Nutzungsvertrag für einen 2 m breiten Streifen entlang des Radwegs abgeschlossen werden. Auf dem Streifen wird sämtlicher Kleinbewuchs (Sträucher, Dornen) entfernt, größere Gehölze werden der Natur zu Liebe natürlich erhalten und bei Bedarf nur gestutzt. Dadurch kann der laufende Pflegeaufwand deutlich verringert werden und ein sicheres Radfahren bleibt gewährleistet.

Der Pachtvertrag sowie die Rodung des Begleitstreifens zum Radweg wurde einstimmig beschlossen.